

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1830-1831**

31.7.1831



Karlsruhe.

125

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag, den 31. Juli 1831.

Sechshunddreißigste Vorstellung im dritten Abonnement.

Die diebische Elster.

Oper in 2 Aufzügen, aus dem Italienischen von Seyfried; Musik von Rossini.

P e r s o n e n:

- Fabrizio Vingradito, ein reicher Pächter = = Herr Mayerhofer.
  - Luzia, sein Weib = = = = = Mad. Strauß.
  - Gianetto, deren Sohn, Soldat = = = Herr Haizinger.
  - Rinetta, Magd in Fabrizio's Hause = = Dem. Hemmisch.
  - Fernando Billabella, ihr Vater, Soldat = = Herr Uex.
  - Der Podesta = = = = = Herr Reichel.
  - Pippo, Bauernjunge, in Fabrizio's Diensten = Dem. Scharfenstein.
  - Isacco, ein Jude, Kleinhändler = = = Herr Brock.
  - Antonio, Gefangenwärter = = = = = Herr Volk.
  - Giorgio, Diener des Podesta = = = = = Herr Zeis d. ä.
  - Ernesto, Fernando's Freund und Waffengefährte = Herr Zeis d. j.
  - Der Prätor = = = = = Herr Urheidt d. ä.
  - Gregorio, Schreiber = = = = = Herr Lanzer.
- Ein Huissier. Bewaffnete. Banern und Bäuerinnen. Fabrizio's Hausleute. Richter.

Die Handlung geschieht in einem großen Dorfe, in der Nähe der Hauptstadt.

Die zur Abgabe bereit liegenden Jahr-Abonnements-Coupons für das 4te Quartal können gefälligst am Montag den 1., und Dienstag den 2. August, Vormittags von neun bis zwölf, und Nachmittags von drey bis fünf Uhr, bei der Hoftheater-Verwaltung, in der Akademiestraße Nr. 21. im ersten Stock, in Empfang genommen werden. Auch werden an den nämlichen Tagen Monat-Abonnements-Coupons abgegeben.

E i n t r i t t s - P r e i s e:

Fremden-Loge . . . . .	1 fl. 21 fr.	Parquet . . . . .	— 48 fr.
Logen ersten Rangs . . . . .	1 fl. —	Geschlossene Sitze . . . . .	1 fl. —
Parterre Reserv-Loge . . . . .	1 fl. —	Zweyte Galerie . . . . .	— 30 fr.
Logen erster Galerie . . . . .	1 fl. —	Dritte Galerie . . . . .	— 12 fr.
Logen zweyten Rangs . . . . .	— 40 fr.		

Damit an der Kasse durch Wechseln kein Aufenthalt entstehe, wird nur gezähstes Geld angenommen.

Anfang: präcis sechs Uhr. Ende: gegen neun Uhr.

*Pr. E. / 11. 18.*